



## **Geschäftsbericht**

**für das Rumpfgeschäftsjahr vom 24. November 2004 bis 31. Dezember 2004**

Feedback AG  
Sitz der Gesellschaft: Regensburg  
Handelsregister: B 6583  
Anschrift: Brook 1, 20457 Hamburg  
[www.feedback.de](http://www.feedback.de)  
[info@feedback.de](mailto:info@feedback.de)

# Inhalt

## Berichte

|   |   |
|---|---|
| Bericht des Aufsichtsrates für das Rumpfgeschäftsjahr zum 31. Dezember 2004 . . . . . | 3 |
| Lagebericht für das Rumpfgeschäftsjahr 24. November bis 31. Dezember 2004 . . . . .   | 4 |

## Finanzdaten

|   |   |
|---|---|
| Bilanz zum 31. Dezember 2004 . . . . .  | 6 |
| Gewinn- und Verlustrechnung<br>für das Rumpfgeschäftsjahr vom<br>24. November bis 31. Dezember 2004 . . . . . | 7 |

## Anhang

|  |    |
|--|----|
| I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss,<br>zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden . . . . . | 9  |
| II. Angaben zu Posten der Bilanz . . . . .   | 10 |
| III. Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung . . . . .                                 | 11 |
| IV. Sonstige Angaben . . . . .   | 11 |
| V. Entwicklung des Anlagevermögens zur Bilanz zum 31. Dezember 2004 . . . . .                    | 12 |
| Entwicklung des Eigenkapitals . . . . .  | 14 |
| Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers . . . . .   | 15 |

# **Bericht des Aufsichtsrates für das Rumpfgeschäftsjahr zum 31. Dezember 2004**

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft nahm während des Rumpfgeschäftsjahres 2004 die ihm nach Gesetz und Satzung übertragenen Aufgaben wahr. Er erörterte mit dem Abwickler der Gesellschaft, Herrn Rechtsanwalt Ulf Bogun im Rahmen von einer Aufsichtsratssitzung und in verschiedenen Einzelbesprechungen die künftige Geschäftspolitik. Daneben hat der Abwickler dem Aufsichtsrat anlassbezogen über besondere Maßnahmen und Ereignisse berichtet.

Der wesentlichste Vorfall war hierbei sicherlich die Durchführung der Hauptversammlung am 22.12.2004 um über die Fortsetzung der Gesellschaft zu beschließen und die Gesellschaft mit einem neuen Kapitalrahmen auszustatten. Die HV beschloss sämtliche Maßnahmen der Verwaltung einstimmig. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende auch außerhalb der Sitzungen mit dem Vorstand in regelmäßigem Kontakt und hat sich über aktuelle Entwicklungen der Gesellschaft informiert.

Über die gewöhnlichen Beratungen zu Liquiditäts-, und Vermögenslage der Gesellschaft waren Schwerpunkte der Beratungen im Geschäftsjahr 2004 insbesondere die Neuausrichtung der Gesellschaft und die Einbringung neuer gewinnbringender Aktiva.

Die gerichtlich zum Abschlussprüfer bestellte Rödl & Partner Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Regensburg hat den gemäß HGB aufgestellten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2004 mit Lagebericht unter Einbeziehung der Buchhaltung geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Die Aufsichtsratsmitglieder erhielten den Prüfungsbericht, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2004 sowie den Lagebericht im Vorfeld der Bilanzsitzung. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2004 sowie den Lagebericht geprüft und in der Aufsichtsratssitzung am 27. Juli 2005 erörtert. An dieser Aufsichtsratssitzung hat der Abschlussprüfer teilgenommen, der seinen Bericht erläutert hat und zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung stand.

Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung durch den Aufsichtsrat erhebt dieser keine Einwendungen und billigt den Jahresabschluss für das Rumpfgeschäftsjahr zum 31. Dezember 2004. Damit ist der Jahresabschluss der Feedback AG für das Rumpfgeschäftsjahr zum 31. Dezember 2004 gemäß § 172 AktG festgestellt.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand für seine Arbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Hamburg, im Juli 2005

Der Aufsichtsrat

# Lagebericht für das Rumpfgeschäftsjahr 24. November bis 31. Dezember 2004

## I. Geschäftsverlauf und Lage

Die außerordentliche Hauptversammlung der Feedback, die am 22.12.2004 in Bremerhaven stattfand, hat mit 100% der anwesenden Stimmen der Fortsetzung der Gesellschaft zugestimmt. Damit wurde auch formell die Liquidation beendet, so dass die Feedback AG nunmehr ihre Geschäftstätigkeit auch handelsrechtlich fortsetzen kann.

Da die Gesellschaft im abgelaufenen Rumpfgeschäftsjahr keine operative Tätigkeit entfaltet hat bzw. begonnen hat, entsprechende Vorbereitungen zu treffen, ist ein Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 35.559,05 und damit ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in gleicher Höhe entstanden. Eine tatsächliche Überschuldung zum Bilanzstichtag liegt jedoch wegen der vom Großaktionär am 22. Dezember 2004 abgegebenen Zeichnungsgarantie für den Kapitalerhöhungsbetrag in Höhe von EUR 300.000,00 nicht vor (siehe Punkt III).

## II. Kapitalschnitt

Die außerordentliche Hauptversammlung der Feedback, die am 22.12.2004 in Bremerhaven stattfand, hat mit 100% der anwesenden Stimmen der Herabsetzung des Grundkapitals von € 4,8 Millionen durch einen Kapitalschnitt im Verhältnis 16:1 zugestimmt.

## III. Kapitalerhöhung

Die Hauptversammlung stimmte ebenfalls mit 100% der anwesenden Stimmen der von der Verwaltung vorgeschlagenen Kapitalerhöhung um Euro 300.000 zu. Die Kapitalmaßnahme wird von dem Bankhaus Neelmeyer, Bremen begleitet, die auch den freien Aktionären ein Bezugsrecht anbieten wird. Der Großaktionär hat laut dem Hauptversammlungsprotokoll vom 22. Dezember 2004 eine Zeichnungsgarantie für den gesamten Kapitalerhöhungsbetrag abgegeben. Das Bankhaus Neelmeyer wird allen Aktionären die jungen, neu auszugebenden Aktien zum Bezug anbieten.

## IV. Delisting

Sobald der Kapitalschnitt in das Handelsregister eingetragen wird, hat die Börse Frankfurt der Gesellschaft mitgeteilt, dass die Notiz im geregelten Markt eingestellt wird, da das Kapital nicht mehr existieren wird. Nach dem Kapitalschnitt wird das Bankhaus Neelmeyer die neuen Aktien aus der Kapitalerhöhung um € 300.000 zum Handel im Freiverkehr der Börse Hamburg zulassen lassen. Diese Maßnahme ist für Juli 2005 geplant.

## V. Ausblick

Die Gesellschaft hat verschiedene Beteiligungsmöglichkeiten geprüft. Am attraktivsten wird eine Investitionsmöglichkeit im Finanzdienstleistungsbereich erachtet. Hier haben verschiedene Gesellschaften ein Interesse an der Börsennotiz der Feedback, um Ihr Geschäftsmodell dem Börsenpublikum vorzustellen. Erfolgsgeschichten wie die der AWD und MLP haben gezeigt, dass die Börse diesen Sektor hoch bewertet. Verhandlungen mit einer Hamburger Finanzdienstleistungsgesellschaft sind hier in einem fortgeschrittenen Stadium. Beide Unternehmen sind sehr erfolgreiche Vertriebspartner der großen Schiffsemissionshäuser und vertreiben jährlich ca. € 130 Million an Fondsprodukten. Die Umsatzrendite liegt bei ca. 8%. Verhandlungen werden mit dem Mehrheitsgesellschafter geführt. Das Volumen der Sacheinlage wird ca. € 6 Millionen betragen, nach vorläufigen Bewertungen.

Es ist geplant, die Verhandlungen bis April zu einem erfolgreichen Ende zu bringen. Die Gesellschaften würden im Wege einer Sachkapitalerhöhung in die Feedback eingebracht werden. Es werden parallel die rechtlichen und steuerlichen Gestaltungsmöglichkeiten seitens der Gesellschafter beider GmbH's geprüft. Sobald diese Prüfung zum Abschluss gebracht ist, werden die Wertgutachten erstellt werden. Alsdann wird die Hauptversammlung eingeladen werden, die über die Sacheinlage und Neuausrichtung zu beschließen haben wird.

Durch die Neuausrichtung der Feedback, und Einbringung des operativen Geschäfts der neuen Gesellschaften, wird die Gesellschaft wieder Erträge erwirtschaften, nach den verlustreichen letzten 6 Jahren, die letztendlich auch zu der Insolvenz 2002 führten. Sollte die Gesellschaft wieder nachhaltig ertragsstark arbeiten, sollte dieses auch zu einer positiven Neueinschätzung der Gesellschaft durch die Börse kommen. Sobald dieses sich auch in der Bewertung der Gesellschaft widerspiegelt, ist eine weitere Barkapitalerhöhung für den Herbst 2005 geplant. Angepeilt ist hier ein ausmachender Betrag von ca. € 3 bis € 5 Millionen an liquiden Mitteln.

# Bilanz zum 31. Dezember 2004

## AKTIVA

|  | Geschäftsjahr<br>Euro | Vorjahr<br>Euro     |
|--|-----------------------|---------------------|
| <b>A UMLAUFVERMÖGEN</b>                                      |                       |                     |
| <b>I. Vorräte</b>  |                       |                     |
| Unfertige Leistungen   | 0,00                  | 300,00              |
| <b>II. Forderungen und sonstige<br/>Vermögensgegenstände</b> |                       |                     |
| 1. Forderungen aus Lieferungen<br>und Leistungen             | 33.687,17             | 36.864,87           |
| 2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen                  | 164.680,82            | 164.680,82          |
| 3. sonstige Vermögensgegenstände                             | 728.328,52            | 849.722,39          |
|  | <u>926.696,51</u>     | <u>1.051.268,08</u> |
| <b>B. NICHT DURCH EIGENKAPITAL GEDECKTER<br/>FEHLBETRAG</b>  | 35.559,05             | 0,00                |
|  | <u>962.255,56</u>     | <u>1.051.568,08</u> |

## PASSIVA

|   | Geschäftsjahr<br>Euro | Vorjahr<br>Euro     |
|---|-----------------------|---------------------|
| <b>A. EIGENKAPITAL</b>                              |                       |                     |
| I. Gezeichnetes Kapital                             | 4.800.000,00          | 4.800.000,00        |
| II. Kapitalrücklage                                 | 15.339.862,88         | 15.339.862,88       |
| III. Bilanzverlust                                  | -20.175.421,93        | -20.139.862,88      |
| IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag   | 35.559,05             | 0,00                |
|   | <u>0,00</u>           | <u>0,00</u>         |
| <b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b>                            |                       |                     |
| 1. Sonstige Rückstellungen                          | 90.000,00             | 87.000,00           |
| <b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>                         |                       |                     |
| 1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 426.892,09            | 391.703,31          |
| 2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern      | 1.828,91              | 331,19              |
| 3. Sonstige Verbindlichkeiten                       | 443.534,56            | 572.533,58          |
| - davon aus Steuern                                 |                       |                     |
| Euro 45.198,81 (Euro 45.284,22)                     |                       |                     |
| - davon im Rahmen der sozialen Sicherheit           |                       |                     |
| Euro 126.063,92 (Euro 126.063,92)                   |                       |                     |
|   | <u>872.255,56</u>     | <u>964.568,08</u>   |
|   | <u>962.255,56</u>     | <u>1.051.568,08</u> |

# GEWINN - UND VERLUSTRECHNUNG für das Rumpfgeschäftsjahr vom 24. November bis 31. Dezember 2004

|   | Rumpfgeschäftsjahr<br>Euro | Vorjahr<br>Euro       |
|---|----------------------------|-----------------------|
| 1. Umsatzerlöse   | 300,00                     | 0,00                  |
| 2. Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen                     | -300,00                    | 0,00                  |
| 3. Sonstige betriebliche Erträge  | 90,00                      | 655.556,48            |
|   | <u>90,00</u>               | <u>655.556,48</u>     |
| 4. Abschreibungen   | 0,00                       | -70.346,69            |
| 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen                                       | -36.680,64                 | -165.165,49           |
|   | <u>-36.680,64</u>          | <u>-235.512,18</u>    |
|   | -36.590,64                 | 420.044,30            |
| 6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge                                     | 1.031,59                   | 6.275,33              |
| 7. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | 0,00                       | -1,00                 |
|   | <u>1.031,59</u>            | <u>6.274,33</u>       |
| <b>8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>                      | -35.559,05                 | 426.318,63            |
| 9. Außerordentliche Erträge   | 0,00                       | 4.440.516,98          |
| <b>10. Jahresfehlbetrag (Vorjahr Jahresüberschuss)</b>                      | <u>-35.559,05</u>          | <u>4.866.835,61</u>   |
| 11. Verlustvortrag  | -20.139.862,88             | -25.006.698,49        |
| <b>12. Bilanzverlust</b>  | <u>-20.175.421,93</u>      | <u>-20.139.862,88</u> |

# Anhang

## I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss, zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Feedback AG ist gem. § 267 Abs. 3 Satz 2 HGB eine große Kapitalgesellschaft.

Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der gesetzlichen Vorschriften des Handelsgesetzbuches unter Beachtung der ergänzenden Regelungen des Aktiengesetzes erstellt.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2004 wurde ordnungsgemäß aus den Konten entwickelt. Die üblichen Bestandsnachweise lagen vor. Die Eröffnungsbilanzwerte stimmen mit den Schlussbilanzwerten des Vorjahres überein.

Das Geschäftsjahr entspricht grundsätzlich dem Kalenderjahr. Aufgrund der Aufhebung des Insolvenzverfahrens wurde ein Rumpfgeschäftsjahr gebildet.

Die Bilanz ist eine Handelsbilanz. Eine von der Handelsbilanz abweichende Steuerbilanz wurde nicht erstellt.

Die Bewertung konnte aufgrund der Annahme des Insolvenzplans unter der Prämisse der Fortführung der Gesellschaft erfolgen.

Die Bewertung erfolgte wie aufgeführt:

### *Anlagevermögen*

Zum Bilanzstichtag war kein Anlagevermögen enthalten.

### *Umlaufvermögen*

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit ihren nominellen Werten angesetzt, ebenso die flüssigen Mittel.

Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden erkennbare Einzelrisiken durch Wertberichtigungen berücksichtigt. Dem allgemeinen Ausfall- und Kreditrisiko wurde mit einer Pauschalwertberichtigung in Höhe von 3 % auf die Nettoforderungen ausreichend Rechnung getragen.

Bezüglich der Forderungen gegen verbundene Unternehmen wurden notwendige außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen.

### *Eigenkapital*

Der Ansatz erfolgte zu Nennwerten.

### *Rückstellungen*

Die sonstigen Rückstellungen wurden in Höhe der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung zu erwartenden voraussichtlichen Verpflichtungen dotiert. Sie berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten und erkennbaren Risiken.

### *Verbindlichkeiten*

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren Rückzahlungsbeträgen passiviert.

## **II. Angaben zu Posten der Bilanz**

### *Anlagevermögen*

Die Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr bis zum 31.12.2004 ist im Anlagenspiegel dargestellt.

Die Feedback AG hält 61 % an der E.S.T.! Marketing Services GmbH, Bergisch-Gladbach. Die Anteile wurden zum 30.11.2002 vollständig abgeschrieben, da zum 31.12.2001 der Betrieb eingestellt wurde und mit einem Liquidationserlös nicht zu rechnen ist.

Die Feedback AG ist mit 85,71 % an der Feedback Unternehmensberatung GmbH, Wien, beteiligt. Die Anteile wurden zum 30.11.2002 auf einen Erinnerungswert in Höhe von EUR 1,00 abgeschrieben und zur Aufhebung des Insolvenzverfahrens vollständig abgeschrieben, da der Geschäftsbetrieb eingestellt wurde und mit einem Liquidationserlös nicht zu rechnen ist.

### *Umlaufvermögen*

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, deren Restlaufzeiten mehr als ein Jahr betragen bestehen zum 31.12.2004 nicht.

In den Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind keine Forderungen aus Lieferungen und Leistungen enthalten.

Die sonstigen Vermögensgegenstände enthalten keine antizipativen Forderungen aus Zinsen.

### *Eigenkapital*

Als gezeichnetes Kapital ausgewiesen ist das Grundkapital der Gesellschaft. Die Gesellschaft hat bis zum Bilanzstichtag 4.800.000 Inhaber-Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je 1 EUR ausgegeben.

In der Hauptversammlung am 22. Dezember 2004 wurde beschlossen, das Kapital auf null herabzusetzen und zugleich das auf null herabgesetzte Grundkapital gegen Bareinlagen um EUR 300.000,00 auf EUR 300.000,00 durch Ausgabe von 300.000 neuen auf den Inhaber lautenden Stückaktien zum Ausgabebetrag von EUR 1,00 je Aktie zu erhöhen.

Die Kapitaleinzahlung in Höhe von EUR 300.000,00 erfolgte am 17. Januar 2005 auf das Konto der Gesellschaft.

Die Kapitalherabsetzung und –erhöhung wurde am 17. Februar 2005 in das Handelsregister B des Amtsgerichts Regensburg eingetragen.

Eine Bilanzierung der Kapitalerhöhung kommt erst im Jahr der Eintragung in Betracht (§ 189 AktG).

### *Rückstellungen*

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich aus Rückstellungen für Jahresabschlusskosten i.H.v. TEUR 41, Rückstellungen für Jahresabschlussprüfungen i.H.v. TEUR 30 und Rückstellungen für Treuhändervergütung i.H.v. TEUR 19 zusammen.

### *Verbindlichkeiten*

Die sonstigen Verbindlichkeiten haben alle eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und die sonstigen Verbindlichkeiten wurden unter Zugrundelegung des genehmigten Insolvenzplanes in Höhe von TEUR 1.827 ausgebucht (siehe auch Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung). Die bilanzierten Verbindlichkeiten stellen noch an die Gläubiger zu leistende Verpflichtungen in der Höhe dar, wie sie sich zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses ergeben.

### **III. Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung**

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

### **IV. Sonstige Angaben**

#### **Wichtige Verträge**

Am 21. Mai 2004 wurde ein Treuhandvertrag zwischen Herrn Rechtsanwalt Hans W. Bauer und den Vorständen der Gesellschaft Herrn Dr. Peter Russo und Herrn Klaus Forch geschlossen.

Zu den wesentlichen Punkten des Vertrages gehören:

1. Die Übereignung sämtlicher Gegenstände und die Abtretung sämtlicher Forderungen und Rechte der Treugeberin, die vor der rechtskräftigen Bestätigung des Insolvenzplanes der Insolvenzmasse zugehörten und erst durch die Verfahrensaufhebung in deren Vermögen zurückgelangen wird, an den Treuhänder.
2. Die Verpflichtung des Treuhänders, die abgetretenen Forderungen allein für die Rechnung der Insolvenzgläubiger geltend zu machen und einzuziehen. Die vereinnahmten Beträge werden auf einem eigens dafür eingerichteten Anderkonto separiert.
3. Die Bildung einer Rückstellung für die Kosten der Rechtsverfolgung und der Treuhändertätigkeit.
4. Die Beendigung des Treuhänderverhältnisses durch eine Kündigung ist ausgeschlossen. Der Treuhänder kann das Vertragsverhältnis beenden, wenn der Forderungseinzug abgeschlossen oder nur noch mit unverhältnismäßigem Aufwand zu betreiben ist.

Die unter 3. erwähnte Rückstellung wurde in Höhe der voraussichtlichen Inanspruchnahme aufwandswirksam gebildet.

#### **Mitarbeiter**

Im Rumpfgeschäftsjahr waren keine Mitarbeiter beschäftigt.

#### **Geschäftsführung**

Im Rumpfgeschäftsjahr waren folgende Personen im Handelsregister eingetragen:

Vorstand:

- Ulf Bogun, Hamburg

Der Vorstand ist einzelvertretungsberechtigt.

#### **Aufsichtsrat**

Der Aufsichtsrat hat sich im Berichtsjahr wie folgt zusammengesetzt:

- Philip Moffat (seit 05. Dezember 2003), Vorsitzender

- Michael Boeckel (seit 05. Dezember 2003)

- Delf Ness (seit 05. Dezember 2003)

Regensburg, 26.07.2005

Feedback AG

Ulf Bogun

## V. Entwicklung des Anlagevermögens zur Bilanz zum 31. Dezember 2004

|   | <b>Anschaffungs - und Herstellungskosten</b> |                                       |                                      |                             |
|---|--|---------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------------|
|   | Stand<br>24.11.2004<br>Euro                  | + Zugänge<br>Umbuch-<br>ungen<br>Euro | -Abgänge<br>Umbuch-<br>ungen<br>Euro | Stand<br>31.12.2004<br>Euro |
| <b>Sachanlagen</b>  |  |                                       |                                      |                             |
| <b>Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts-<br/>ausstattung</b> |  |                                       |                                      |                             |
| Geschäftsausstattung  | 0,00   | 0,00                                  | 0,00                                 | 0,00                        |
|   | 0,00   | 0,00                                  | 0,00                                 | 0,00                        |
| <b>Sachanlagen gesamt</b>                                       | <b>0,00</b>                                  | <b>0,00</b>                           | <b>0,00</b>                          | <b>0,00</b>                 |
| <b>Finanzanlagen</b>  |  |                                       |                                      |                             |
| <b>1. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>                    |  |                                       |                                      |                             |
| a) E.S.T. Marketing Services GmbH                               | 30.500,00                                    | 0,00                                  | 0,00                                 | 30.500,00                   |
| b) Feedback Unternehmensberatung GmbH                           | 30.000,00                                    | 0,00                                  | 0,00                                 | 30.000,00                   |
|   | 60.500,00                                    | 0,00                                  | 0,00                                 | 60.500,00                   |
| <b>2. Beteiligungen</b>   |  |                                       |                                      |                             |
| DAVIS GdbR  | 0,00   |                                       | 0,00                                 | 0,00                        |
|   | 0,00   | 0,00                                  | 0,00                                 | 0,00                        |
| <b>Finanzanlagen gesamt</b>                                     | <b>60.500,00</b>                             | <b>0,00</b>                           | <b>0,00</b>                          | <b>60.500,00</b>            |
| <b>Anlagevermögen gesamt</b>                                    | <b>60.500,00</b>                             | <b>0,00</b>                           | <b>0,00</b>                          | <b>60.500,00</b>            |

**Kumulierte Abschreibungen****Buchwerte**

| Stand<br>24.11.2004<br>Euro | Zugänge<br>Euro | Abgänge<br>Euro | Stand<br>31.12.2004<br>Euro |
|-----------------------------|-----------------|-----------------|-----------------------------|
| 0,00                        | 0,00            | 0,00            | 0,00                        |
| 0,00                        | 0,00            | 0,00            | 0,00                        |
| 0,00                        | 0,00            | 0,00            | 0,00                        |
| 30.500,00                   | 0,00            | 0,00            | 30.500,00                   |
| 30.000,00                   | 0,00            | 0,00            | 30.000,00                   |
| 60.500,00                   | 0,00            | 0,00            | 60.500,00                   |
| 0,00                        | 0,00            | 0,00            | 0,00                        |
| 0,00                        | 0,00            | 0,00            | 0,00                        |
| 60.500,00                   | 0,00            | 0,00            | 60.500,00                   |
| 60.500,00                   | 0,00            | 0,00            | 60.500,00                   |

| Stand<br>31.12.2004<br>Euro | Stand<br>23.11.2004<br>Euro |
|-----------------------------|-----------------------------|
| 0,00                        | 0,00                        |
| 0,00                        | 0,00                        |
| 0,00                        | 0,00                        |
| 0,00                        | 0,00                        |
| 0,00                        | 0,00                        |
| 0,00                        | 0,00                        |
| 0,00                        | 0,00                        |
| 0,00                        | 0,00                        |
| 0,00                        | 0,00                        |
| 0,00                        | 0,00                        |
| 0,00                        | 0,00                        |

## Entwicklung des Eigenkapitals

Als gezeichnetes Kapital ausgewiesen ist das Grundkapital der Gesellschaft. Die Gesellschaft hat bis zum Bilanzstichtag 4.800.000 Inhaber-Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je 1 EUR ausgegeben.

In der Hauptversammlung am 22. Dezember 2004 wurde beschlossen, das Kapital auf null herabzusetzen und zugleich das auf null herabgesetzte Grundkapital gegen Bareinlagen um EUR 300.000,00 auf EUR 300.000,00 durch Ausgabe von 300.000 neuen auf den Inhaber lautenden Stückaktien zum Ausgabebetrag von EUR 1,00 je Aktie zu erhöhen.

# Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Feedback AG, Regensburg, für das Rumpfgeschäftsjahr vom 24. November 2004 bis 31. Dezember 2004 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften (und den ergänzenden Regelungen in der Satzung) liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Regensburg, den 18. Juli 2005

Rödl & Partner GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

Dr. Rödl  
Wirtschaftsprüfer

Kraus  
Wirtschaftsprüfer